

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H., Berlin W³⁵

Ⓩ Besonderer Beachtung empfohlen:

Erbrechtsreform.

Ein sozialpolitischer Vorschlag zur
Befestigung der Reichsfinanzen.

Von

Justizrat **Georg Bamberger** in Ascherleben.

Oktav. Preis 1 Mark.

Das kleine Werkchen enthält die vielumstrittenen Vorschläge Bambergers zur Reform des Reichsfinanzwesens, die f. Zt. in der Presse eifrig erörtert wurden und hauptsächlich die Anregung zu der von der Reichsregierung ins Auge gefaßten Erweiterung der Erbschaftssteuer boten. Im gegenwärtigen Zeitpunkt namentlich im Hinblick auf die Verhandlungen im Reichstage, bei denen die Bamberger'schen Vorschläge eine große Rolle spielen dürften, wird die Schrift einem starken Interesse begegnen und gern gekauft werden.

Wir bitten um Ihre tätige Verwendung; durch auffälliges Auslegen auf dem Ladentisch und im Fenster wird sich ein guter Absatz mühelos erzielen lassen. Bestellzettel anbei.

Verlag von Adolf Ebel (früher O. Ehrhardt's Universitäts-Buchhandlung), Marburg i. H.

Soeben wurde ausgegeben:

Hessen-Kunst, Kalender für alte und neue Kunst 1909.

IV. Jahrgang.

Illustriert von **Walter Waentig-Gleimenhain.**

Preis M. 1.50 ord., in Rechnung mit 30%; bar M. 1.— und 11/10

Die Jahrgänge 1906—1908, à M. 1.— ord., werden gleichzeitig noch lebhaft verlangt und daher von neuem zur Lagerergänzung empfohlen.

Ⓩ Gleichzeitig erschien in meinem Verlag:

Die staats- und völkerrechtlichen Ideen von Peter Dubois.

von **Dr. jur. Emil Heinrich Meyer**, Referendar.

(Heft 7 der Arbeiten aus dem juristisch-staatswissenschaftlichen Seminar der Königl. Universität Marburg.)

Herausgegeben von **Dr. Walter Schücking**, o. Professor der Rechte an der Universität Marburg.)

==== Preis M. 2.40 ord., M. 1.80 no., M. 1.65 bar. =====

Bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Adolf Ebel.